



Die Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg (LGB) ist Bestandteil der Vermessungs- und Katasterverwaltung im Land Brandenburg. Die LGB ist der zentrale Geodienstleister im Land Brandenburg und nimmt als Landesbetrieb hoheitliche Aufgaben wahr. Die Struktur und die Aufgaben der LGB werden unter www.geobasis-bb.de erläutert. Auf der Internet-Seite www.arbeitsplatz-erde.de erfahren Sie alles über Geodäsie und Geoinformatik und die entsprechenden Studienangebote.

Die LGB hat in den kommenden Jahren Nachwuchsbedarf im gehobenen vermessungstechnischen Verwaltungsdienst. Voraussetzung für einen dementsprechenden Berufseinstieg in der LGB sind der Abschluss eines fachlich ausgerichteten Bachelor-Studiums und der Abschluss der Staatsprüfung für den gehobenen vermessungstechnischen Verwaltungsdienst in der LGB.

Während des Studiums wechseln sich Phasen des Studiums an der Hochschule und die betrieblichen Praxisphasen in der LGB ab. Das Studium muss geeignet sein, die Zulassungsvoraussetzungen für den anschließenden Vorbereitungsdienst zum gehobenen vermessungstechnischen Verwaltungsdienst zu erfüllen.

Mit dem Abschluss des Bildungsvertrages erklären Sie die Absicht, nach erfolgreichem Bachelor-Studium bei der LGB den Vorbereitungsdienst für den gehobenen vermessungstechnischen Verwaltungsdienst zu absolvieren und in ein Beamten- oder Arbeitsverhältnis einzutreten.

Wir bieten zum **Studienbeginn Wintersemester 2018/2019** einen **Bildungsvertrag für ein Bachelor-Studium mit vertiefter Praxis** Fachrichtung Geodäsie/Geoinformation an einer Hochschule Ihrer Wahl.

Wir bieten Ihnen:

- interessante und abwechslungsreiche Arbeitsgebiete und moderne Arbeitsplätze
- finanzielle Sicherheit durch eine monatliche Vergütung von aktuell 1.100 € während der gesamten Studiendauer (Bei Nichterreichung der im Bildungsvertrag vereinbarten Ziele können ggf. Rückzahlungsverpflichtungen entstehen.)
- nach erfolgreichem Abschluss des Studiums und dem Erwerb der Laufbahnbefähigung für den gehobenen vermessungstechnischen Verwaltungsdienst die Möglichkeit einer Einstellung in der LGB unter Beachtung der haushaltswirtschaftlichen Möglichkeiten

Ihre Voraussetzungen:

- Fachhochschulreife oder allgemeine Hochschulreife
- Bereitschaft zum Umgang mit moderner Informations- und Kommunikationstechnik
- Teamgeist
- Fähigkeit zu selbständiger Arbeit Engagement und Eigenverantwortung
- Bereitschaft zur ständigen Fortbildung

Senden Sie uns:

- Ihren ausführlichen Lebenslauf
- Schulabgangszeugnis (liegt das Schulabgangszeugnis zur Bewerbung noch nicht vor, bitte das letzte Zwischen- oder Jahreszeugnis)
- Zeugnisse über eine etwaige fachliche Schulbildung, berufliche Ausbildung oder geeignete Nachweise zu sonstigen Tätigkeiten

Zur Sicherung der beruflichen Gleichstellung von Frauen sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht. Bei gleicher Eignung und Befähigung werden Bewerbungen von Schwerbehinderten bevorzugt berücksichtigt. Gerne stellen wir auch Menschen mit Migrationshintergrund ein.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der Kennziffer **2018/02** möglichst per E-Mail **bis einschließlich 15. Juli 2018** an Personal@geobasis-bb.de. Die von Ihnen beigefügten Unterlagen (in einer Datei) dürfen eine Größe von 4 MB nicht überschreiten. Unvollständige Bewerbungsunterlagen können im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt werden.

Postanschrift: LGB, Dezernat Personalangelegenheiten, Heinrich-Mann-Allee 103, 14473 Potsdam.
Analog eingereichte Unterlagen (bitte keine Originalunterlagen) werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist.

Alle von Ihnen zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten werden von uns entsprechend der geltenden Vorschriften der Datenschutzgrundverordnung, des Bundesdatenschutzgesetzes und des Brandenburgischen Datenschutzgesetzes verarbeitet. Nähere Informationen zum Datenschutz in der LGB finden Sie unter <https://www.geobasis-bb.de/pdf-Dateien/datenschutz.html>.

Analoge Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens 6 Monate aufbewahrt und dann vernichtet. Digitale Bewerbungsunterlagen werden nach 6 Monaten gelöscht.